



RECHTSSICHERE VERTRÄGE IN ENGLISCHER SPRACHE

DER RICHTIGE UMGANG MIT ENGLISCHER RECHTSTERMINOLOGIE

In diesem Seminar lernen Sie, in englischer Sprache verfasste Einkaufsverträge richtig zu verstehen, diese selbst zu gestalten und sicher zu verhandeln und abzuschließen. Sie werden insbesondere verstehen, weshalb bei der bloßen Übernahme von nach angelsächsischem Recht formulierten Verträgen erhebliche Vorsicht geboten ist.

ZIELGRUPPE: Fach- und Führungsrechtskräfte aus dem Einkauf, die regelmäßig mit Verträgen in englischer Sprache umgehen und diese gestalten und verhandeln möchten.

Das Seminar wird in Deutsch gehalten, setzt aber Englischkenntnisse voraus, da sämtliche Praxis- und Klauselbeispiele in englischer Originalsprache präsentiert werden.

METHODIK: Vortrag, Diskussion, Checklisten, Musterverträge und Musterklauseln auf Englisch

SEMINARLEITUNG: RA Christian Thomas Stempfle



www.bme.de/eng-rec

SEMINARINHALTE

Tipps für die Vertragsgestaltung in Englisch

- › Wesentliche Bestandteile eines Vertrages
- › Richtiger Vertragsaufbau
- › Übliche Rechtsterminologie
- › Vorsicht vor der Übernahme von Klauseln aus Verträgen nach angelsächsischem Recht

Einführung in die englische Rechtsterminologie

- › False friends – tückische Stolpersteine
- › 'Guarantee' vs. 'Garantie'
- › 'Warranty' und 'Gewährleistung'
- › Liability
- › Indemnity
- › Joint and several liability
- › Jurisdiction
- › Governing Law

Welche Klauseln und typischen Vertragsmuster sind auf Englisch zu beherrschen?

- › NDA (Non Disclosure Agreement)
- › Framework Supply Agreement
- › Quality Assurance Agreement
- › Guarantee (on first demand)
- › General terms and conditions (Ts and Cs)

Essentials of English Law – das müssen Sie nach englischem Recht kennen

- › Wesentliche Unterschiede zwischen deutschem und englischem Recht
- › Written contract vs. deed
- › Vorvertragliche Aufklärungspflichten in englischer Rechtsterminologie
- › Vorvertragliche Aufklärung – pre-contractual disclosure
- › „Memorandum of Understanding“ und „Letter of Intent“
- › Haftung vor Vertragsschluss und Schadensersatz
- › Haftung aus Vertragsverletzung vs. Breach of contract
- › Scope of liability
- › Das deutsche und das englische Rechtssystem: Vorsicht disclosure („mind the gap“)

Wichtige Grundlagen internationaler Verträge

- › Vertragssprache
- › Anwendbares Recht
- › Staatliche Gerichte vs. Schiedsverfahren
- › Zustellungsvollmacht
- › Anspruchsdurchsetzung im Ausland



Möchten Sie dieses Seminar als INHOUSE-Schulung buchen? Sprechen Sie uns an unter inhouse@bme.de oder 06196 5828-251



23.06.2026
30.11.2026



ONLINE
ONLINE



382630615
382631127



zzgl.
MwSt.

895,-
895,-



ONLINE:
09.00 – 17.00 Uhr



06196 5828-200



06196 5828-299



anmeldung@bme-akademie.de



www.bme-akademie.de